

Impressum

ASPHALT & BITUMEN
7. Jahrgang

Herausgeber und Verlag:

Giesel Verlag GmbH
Hans-Böckler-Allee 7
30173 Hannover
Tel. 0511 8550-0
Fax 0511 8550-3157
www.giesel.de
www.baunetzwerk.biz

Geschäftsführung:

Lutz Bandte
Giesel Verlag GmbH
Ein Unternehmen der
Schlüterschen Mediengruppe
www.schluetersche.de

Redaktion:

Dipl.-Journalistin Maïke Sutor-Fiedler (mal)
(Chefredaktion, V.i.S.d.P.)
Redaktionsbüro bauSATZ
Düppenberg 61, D-45357 Essen
Tel. 0201 8681064
Fax 0201 8681065
chefredaktion-aub@schluetersche.de

Anzeigenverkauf:

Kai Burkhardt (Leitung)
Tel. 0511 8550-2566
burkhardt@schluetersche.de
Angelika Tjaden
Tel. 0511 8550-2611
tjaden@schluetersche.de

Derzeit gültige Anzeigenpreisliste:
Nr. 6 vom 1. 1. 2021

Druckunterlagen:

anzeigendaten-asp@schluetersche.de
Tel. 0511 8550-2522
Fax 0511 8550-2401

Leser-/Abonnement-Service:

Tel. 0511 8550-2638
Fax 0511 8550-2405
vertrieb@schluetersche.de

Erscheinungsweise:

sechs Ausgaben im Jahr

Bezugspreis:

Jahresabonnement:
€ 103,00 inkl. Versand und MwSt.;
(außerhalb Deutschlands:
€ 112,00 inkl. Versand, zzgl. MwSt.)
Studenten erhalten einen Rabatt von
50 Prozent.

Im Abonnementpreis enthalten ist ein Anteil
von € 3,00 für das E-Paper.

Einzelheft € 19,00 zzgl. Versandkosten.

Die Mindestbezugszeit eines Abonnements
beträgt ein Jahr. Danach kann es jederzeit mit
einer Frist von 6 Wochen zum Jahresende
gekündigt werden. Der laufende Jahrgang wird
anteilig berechnet.



ISSN 2365 - 9068

Druck:

Silber Druck oHG, Lohfelden

Gleichbehandlung

Die Publikation richtet sich, sofern nicht
ausdrücklich etwas anderes angegeben ist, an
alle interessierten Personen, unabhängig vom
Geschlecht. Wegen besserer Lesbarkeit und
Verständlichkeit der Texte wird jedoch meistens
nur die männliche Personenform verwendet.
Gleichbehandlung ist uns wichtig. Diversität
nehmen wir als Chance für die Zukunft wahr.



Foto: IMP Bautest

Moderator Berni Schär (li.) und Organisator Dr. Christian Angst (re.) von der IMP Bautest AG

Bewegung im Kreisel

Aufgrund der pandemischen Lage wurde das traditionelle Forum Strasse per Livestream aus dem Schulungsraum der IMP Bautest AG durchgeführt.

„Im Kreisel gibt es im doppelten Sinne Bewegung, denn nicht nur der Verkehr bewegt sich, sondern auch die Technologie.“ Mit diesen Worten eröffnete Dr. Christian Angst das traditionelle Forum Strasse. Angst war hocherfreut, an die 300 zugeschaltete Teilnehmer zu begrüßen.

Die Bevölkerung nimmt Kreisel-Baustellen als lange, störende Behinderungen wahr und ist sich des Aufwandes nicht bewusst. Ein komplexes Problem, welchem sich das Forum Strasse einen Tag lang gewidmet hat.

Blick auf Details

Prof. Marion Dörfel, Berner Fachhochschule BFH, erläuterte Sinn und Zweck eines Kreisels und zeigte auch deren Grenzen auf. Die Vorteile liegen in der Reduktion der Konfliktpunkte, der Verlangsamung des Verkehrs, der hohen Leistungsfähigkeit und Übersichtlichkeit.

Xavier Robyr, Bauingenieur aus Sierre, zeigte anhand eines praktischen Beispiels die Komplexität der Planung von Kreiseln, insbesondere beim Umbau bestehender Kreuzungen unter Verkehr.

Philippe Chiffet, technischer Direktor Colas Europa, erläuterte den Einbau von Asphalt im Kreisel, die wesentlich höheren Beanspruchung ausgesetzt ist. Leider besteht keine Dimensionierungsmethode, i.d.R. wird die Gesamtdicke der Asphaltsschichten um 15 % erhöht.

Der Unternehmer Daniel Hardegger, Walo Bertschinger AG, konnte aus seinem großen Erfahrungsschatz viele Tipps und Tricks zum Betonbelag im Kreisel vermitteln.

Blick ins Ausland

Prof. Sivapatham Pahirangan, Bergische Uni Wuppertal, gab einen Überblick über die deutschen Erfahrungen und Trends. Für Deckschichten wurde ein splittreicher Asphaltbeton AC D SP entwickelt. Mit einer Aufhellung sollen Verformungen noch besser verhindert werden.

Erik van den Kerkhof vom BRRC (Belgisches Straßen Forschungszentrum) gab einen Überblick über die Anwendungen in Belgien. Zwar wird die Betonbauweise priorisiert, es existieren eine Vielzahl an Lösungen in Asphaltbauweise und auch der vermörtelte Belag findet Anwendung.

In einer engagiert durchgeführten Podiumsdiskussion, bei welcher der bekannte Sport-Radio-Moderator Bernie Schär die Kontrahenten Hans Peter Beyeler (Direktor Eurobitume Schweiz) und Peter Wellauer (Direktor Marketing BetonSuisse) gegeneinander antreten ließ, wurden die Vor- und Nachteile der Bauweisen Asphalt und Beton besprochen. Der ausgezeichnet vorbereitete Moderator vermochte die Diskussion auch in den Tiefen der Straßenbautechnik spannend und emotional zu leiten. (MAI) ■